Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Augsburg-Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

TSV Firnhaberau Augsburg II : SSG Augsburg
Dienstag, 12.12.2023, 20:15 Uhr

TSV Firnhaberau Augsburg II baut Siegesserie in Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Augsburg-Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) aus

Im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Augsburg-Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) traf die Mannschaft des TSV Firnhaberau Augsburg II am vergangenen Dienstag im 9. Saisonspiel auf die Mannschaft der SSG Augsburg. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:5-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt fixierte Michael Hehl. Garant für diesen Heimspielsieg waren Bauer und Hehl, die ihre Spiele ausnahmslos siegreich gestalteten. Bemerkenswert war, dass die SSG Augsburg dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Einen sicheren Punkt für ihr Team holten Wildfeuer / Hohoff bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Göbel / Mock. Da gab es nichts zu rütteln. Ohne große Aussicht auf einen Sieg waren Kern / Bauer im Spiel gegen Thoma / Wiedemeyer bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor sie das Spiel besser in den Griff bekamen und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnten. Zwischenzeitlich mussten Hehl / Braunbarth zwar einen Satz abgeben, fuhren im Anschluss ihr Spiel gegen Wörnhör / Wiedemeyer aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Benjamin Wildfeuer, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Fabian Wiedemeyer verlor. Wie ausgeglichen das gesamte Spiel war, zeigt nicht nur, dass jegliche Durchgänge knapp mit nur zwei Bällen Differenz beendet wurden, sondern vor allem auch der erst nach 34 Punkten beendete zweite Satz. Beim 8:11, 9:11, 8:11 gegen Andreas Thoma fand Andreas Hohoff von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Stephan Kern bekam im Anschluss seinen Gegner Markus Wörnhör beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Recht kurzen Prozess machte danach dagegen Jürgen Bauer beim 3:0 mit Rainer Göbel und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Michael Hehl überzeugte im Einzel gegen Andreas Mock, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. In vier Sätzen gewann derweil Holger Braunbarth gegen Wolfgang Wiedemeyer und gab dabei nur einen Satz her. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Firnhaberau Augsburg II und der SSG Augsburg. Ohne Satzgewinn für Benjamin Wildfeuer verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Andreas Thoma. Nach diesem Einzel steht Wildfeuer somit bei 5 Siegen und 7 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Thoma ein 19:1 ausweist. Andreas Hohoff verlor anschließend seine Partie gegen Fabian Wiedemeyer unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte überaus überraschend nach Sätzen mit 7:11, 4:11, 7:11. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 5:9 (Hohoff) und 11:3 (Wiedemeyer). Stephan Kern hatte im Einzel gegen Rainer Göbel am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.12.2023 (22:39) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Jürgen Bauer und Markus Wörnhör, die Jürgen Bauer letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Bauer endete. Beim wenig später folgenden 3:0 gegen Wolfgang Wiedemeyer fand Michael Hehl von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Heimsieg somit sichergestellt.

Durch diesen Sieg hat der TSV Firnhaberau Augsburg II nun 5 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei einem Unentschieden auf dem Konto, während die SSG Augsburg nach der Niederlage jetzt 6 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei einem Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen die TSG Augsburg 1885 (TSV Firnhaberau Augsburg II) bzw. gegen die TSG Augsburg 1885 (SSG Augsburg).

Statistik:
TSV Firnhaberau Augsburg II
Doppel: Wildfeuer / Hohoff 1:0, Kern / Bauer 1:0, Hehl / Braunbarth 1:0
Einzel: B. Wildfeuer 0:2, A. Hohoff 0:2, S. Kern 1:1, J. Bauer 2:0, M. Hehl 2:0, H. Braunbarth 1:0
SSG Augsburg
Doppel: Thoma / Wiedemeyer 0:1, Göbel / Mock 0:1, Wörnhör / Wiedemeyer 0:1
Einzel: A. Thoma 2:0, F. Wiedemeyer 2:0, R. Göbel 0:2, M. Wörnhör 1:1, W. Wiedemeyer 0:2, A. Mock 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.12.2023 (22:39) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").